



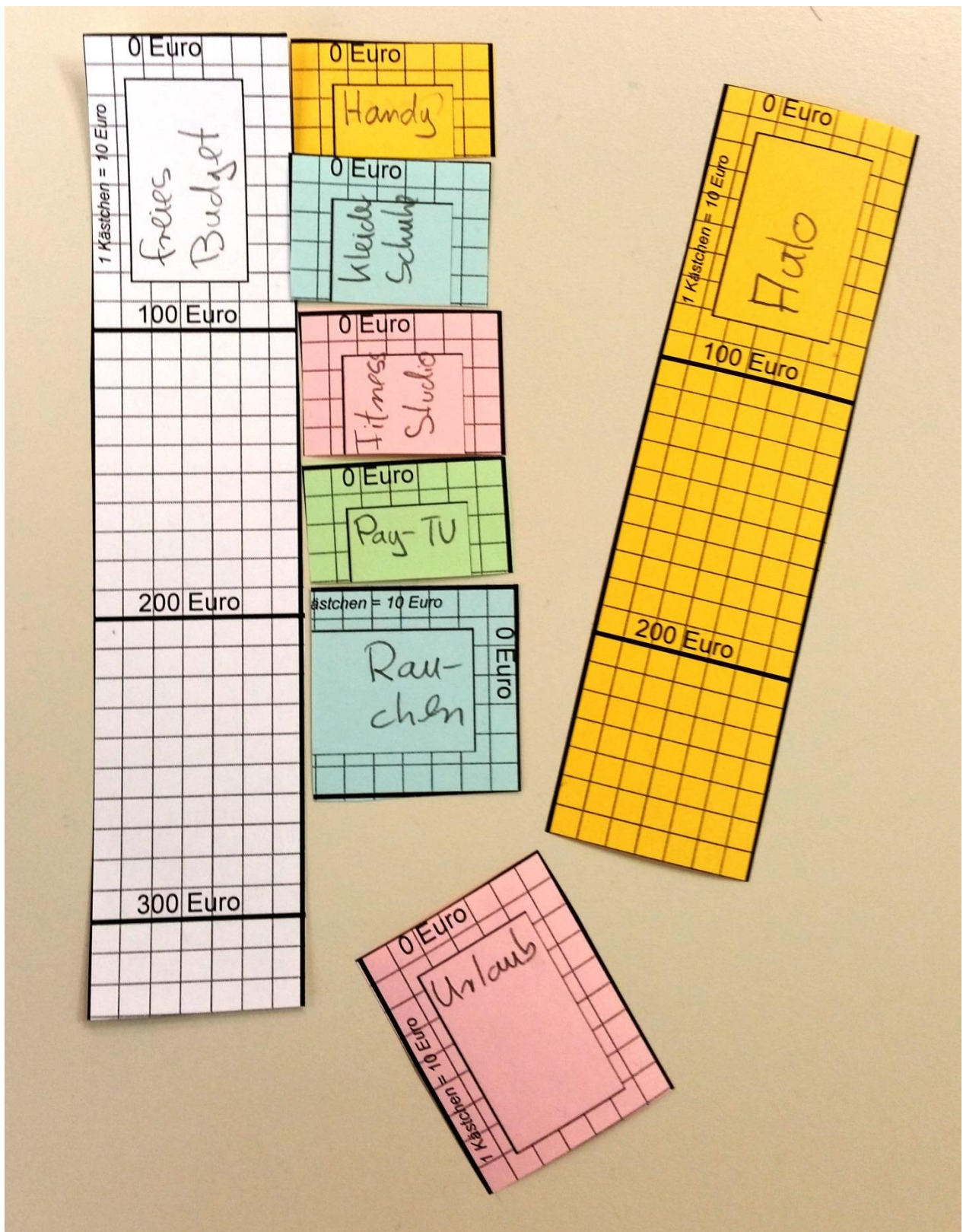
Arbeitshilfe Budgetplanung

Welche meiner Ausgaben sind mir wichtig? Hund oder Handy? Rauchen oder Reisen? Um das herauszufinden ist es manchmal hilfreich, die „nackten Zahlen“ zu visualisieren. Mit der beigefügten Mustervorlage können die einzelnen Ausgabeposten je nach Ausgabenhöhe in unterschiedlich große Blöcke zugeschnitten werden. Wie viele und welche der Ausgabenblöcke kann und will ich mir bei meiner Einnahmensituation leisten?

1. Schneiden Sie die Streifen aus der Mustervorlage heraus.
2. Beschriften Sie die Streifen mit den vorhandenen Ausgabearten, z.B. Handy, Strom. Sie können dabei entweder die Streifen mit allen Haushaltsausgaben beschriften oder sich nur auf die freien Ausgaben wie Bekleidung, Fitnesscenter, Urlaub konzentrieren und feste Ausgaben wie Miete oder Strom herauslassen.
3. Stehen Sie vor der Entscheidung, ob Sie sich weitere Ausgaben wie zum Beispiel ein Auto oder die Mitgliedschaft in einem Verein leisten können, dann erstellen Sie auch dafür einen entsprechenden Streifen.
4. Schneiden Sie ihre beschrifteten Streifen auf die passende Höhe zurecht. 1 Kästchen entspricht dabei 10 Euro. Monatliche Kosten für das Internet in Höhe von 40 Euro würden zum Beispiel 4 Kästchen (2 cm) entsprechen.
5. Erstellen Sie ein Streifen für Ihre Einnahmen. Entweder Ihre Gesamteinnahmen oder – falls Sie sich auf freie Ausgaben konzentrieren wollen – nur das zur Verfügung stehende Gesamtbudget für die freien Ausgaben.
6. Jetzt beginnt das Ausprobieren. Welche Streifen passen zu den Einnahmen? Welche der Streifen sind mir wichtiger als andere?



Beispiel Arbeitshilfe Budgetplanung:



0 Euro		0 Euro	0 Euro	0 Euro
1 Kästchen = 10 Euro		1 Kästchen = 10 Euro	1 Kästchen = 10 Euro	
100 Euro	600 Euro	100 Euro	100 Euro	100 Euro
200 Euro	700 Euro	200 Euro	200 Euro	200 Euro
300 Euro	800 Euro	300 Euro	300 Euro	300 Euro
400 Euro	900 Euro	400 Euro	400 Euro	400 Euro
500 Euro	1.000 Euro	500 Euro	500 Euro	500 Euro